



# Gemeindebrief

April  
Mai  
Juni  
Juli  
August

1/2020  
43. Jahrgang



*Hollinder Schulglocke*

*Foto: Anette Kahl*

Ev.-luth.  
Kirchengemeinde Laar

## **Schweben zwischen Himmel und Erde, zwischen Glaube und Zweifeln**



In diesem Jahr erinnern wir uns an den 150. Geburtstag von **Ernst Barlach** (1870 – 1938). Viele kennen von ihm seine Skulptur, den „Schwebenden Engel“ im Dom zu Güstrow. Diesen hatte Barlach 1927 als Mahnmal für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs geschaffen. Dort hing er zehn Jahre, bis Barlachs Werk als entartet

galt; mehr als 400 seiner Werke wurden im Nationalsozialismus als „Entartete Kunst“ aus Sammlungen herausgenommen, seine Skulpturen wurden aus dem öffentlichen Raum entfernt. Daraufhin hat Barlach seinen Lebensmut verloren, er starb 1938. „**Der Schwebende**“ in Güstrow, wie Barlach seinen Engel nannte, wurde 1941 in Bronze eingeschmolzen. Heute hängt in Güstrow ein Nachguss.

Barlachs Skulpturen verkörpern einen tiefen religiösen Charakter. Um sie zu begreifen braucht es ein genaues Hinsehen, Stillewerden und Lauschen.

Da schwebt der Engel zwischen Himmel und Erde. Seine Augen sind geschlossen, seine Hände hat er vor der Brust gekreuzt. Er wirkt irdisch, aber doch irgendwie entrückt. Als sei er da, aber nicht so richtig. Er ruht in sich. Mit seinen geschlossenen Augen sieht er viel tiefer. Er sieht in Ängste und Abgründe hinein und stürzt aber nicht ab. Er bleibt in der Schweben, wie auch unser Leben heute oft in der Schweben ist. In seiner Kirche ist er gut aufgehoben und kann dort alles tragen, was er zu tragen hat. Er erträgt die Schmerzen und die Abbrüche seiner Zeit. Er trauert, aber verurteilt nicht. Er ist auf eine so stille Weise stark.

Ich möchte mich unter den Engel stellen – und spüren, was wir heute in einer sich so rasant verändernden Welt und Kirche so dringend brauchen: Einen tiefen Blick in die Menschen mit ihren Wünschen und eigenen Abgründen. Ein festes Herz für die ängstliche Seele bei allen Unsicherheiten und Ungewissheiten. Auch wenn es uns nicht immer bewusst ist, schweben wir doch oft zwischen Glaube und Unglaube, zwischen Hoffen und Bangen, zwischen Bleiben und Gehen. Wir empfinden manches als sicher, was es dann aber nicht ist. Der feste Grund, auf dem wir zu stehen meinen, ist dann doch nicht so fest. Einiges wirft uns halt aus der Bahn. Viele Menschen schweben mehr, als ihnen

lieb ist, wie ich aus Lebensgeschichten weiß. Wer sein Leben nicht nur hinnimmt, sondern auch darüber nachdenkt, empfindet es wohl öfter, dieses Schweben.

Schwebend wie unser Leben auch, verkündet „**Der Schwebende**“, dass Gottes Kraft nicht zu zerstören ist, dass seine Liebe und sein Friede kein Ende haben. So gehören auch wir oft zu „Schwebenden“ zwischen Glaube und vielen Zweifeln, und Gott ist als Schwebender mit uns an unserer Seite und stärkt uns in unserem Vertrauen zu ihm, und wir können das Leben wieder leichter tragen.

*Ihr Pastor Stuke*



### ***Frühstückstreff am Mittwochmorgen***

Wir treffen uns einmal im Monat am Mittwochmorgen  
von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Für die nächsten Treffen sind folgende Themen vorgesehen:

- 22.4.20      Umweltschutz und Klimaarbeit**  
Referent Karl Heinz Jakubzik,  
Vorsitzender des Umweltausschusses des Kirchenkreises
  
- 13.5.20      Radweg Laarer Straße**  
Planungs- und Sachstandsbericht  
Es berichtet Dieter Wulfmeyer,  
Leiter der Wirtschaftsförderung der Stadt Herford
  
- 24.6.20      Abschlussgrillen zur Sommerpause**  
18.00 Uhr am Gemeindehaus

***Liebe Mitreisende der Kirchengemeinde Laar und Herringhausen!  
Aufgrund der Corona-Pandemie muss ich leider meine bereits  
angekündigte Fahrt der Kirchengemeinde vom 12. 10 bis 16.10.20  
nach Belgien absagen.***

Bleiben Sie gesund! Ihr Pastor Stuke

Um telefonische Anmeldung bis jeweils Dienstag 12.00 Uhr  
im Gemeindebüro unter Tel. 37 43 oder bei Pfr. Stuke unter Tel. 99 38 21  
wird gebeten.

## **Bericht aus dem Presbyterium**

Ein neues Jahr hat begonnen.

Pastor Stuke stellte uns die **Jahreslosung** vor.

**„Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“**

**Markus 9, 24**

Dieses Bibelwort macht deutlich, dass zum Glauben auch der Unglaube, der Zweifel gehört. Das Gefühl am Boden zu sein, zu stolpern und zu fallen in unserem Glauben, das kennen wir alle. Der Priester und Professor Tomas Halik schreibt dazu: „Der Glaube ist gerade dadurch ein bemerkenswertes Phänomen, dass er die Begegnung des Göttlichen und des Menschlichen ist, dass er zugleich Geschenk der Gnade und ein freier Akt des Menschen ist.“ Das Zitat stammt aus dem Buch 'Glaube und sein Bruder Zweifel'. Wie tröstlich, dass wir zugleich glauben und auch zweifeln dürfen. Beides geht zusammen, gegenüber Gott und auch gegenüber anderen Menschen. Der Glaube hält uns bei Gott fest.

Ein wichtiges Thema war die **Kirchenwahl**. Nun sind sechs Menschen gefunden, die als Presbyterinnen und Presbyter in unserer Gemeinde arbeiten möchten. Sie stellen sich in diesem Gemeindebrief vor. Eine Wahl findet nicht statt, da die Anzahl der vorgeschlagenen Gemeindemitglieder genau der benötigten Anzahl an Presbyterinnen und Presbytern entspricht.

Unser **Dank** gilt **Marlies Echterdiek** und **Wolfgang Dolls**. Marlies Echterdiek war 16 Jahre Presbyterin in unserer Gemeinde, Wolfgang Dolls 8 Jahre. Beide verlassen nun das Presbyterium, wollen aber weiterhin aktiv am Gemeindeleben teilnehmen. So leitet Marlies Echterdiek wie bisher die Seniorengruppe, Wolfgang Dolls arbeitet in der Redaktion des Gemeindebriefes mit.

Wir freuen uns über die Gründung des Kinderchores **Mini-Vox** und möchten ihn finanziell unterstützen.

Wir danken Frau Delius und ihrer Frauengruppe für die **selbstgebackenen Weihnachtsplätzchen**. Sie waren liebevoll verpackt und haben Seniorinnen und Senioren in unserer Kirchengemeinde erfreut.

Hinsichtlich unserer Finanzen wurde der **Jahresabschluss 2018** einstimmig beschlossen und dem Kirchenkreis vorgelegt.

Die **orthodoxen Christen** möchten das Gemeindehaus für ein monatliches Treffen nutzen. Die Gebühren richten sich nach der Nutzung der Räume. Das Presbyterium stimmte zu.

Im letzten November fand die **Kreissynode** statt. Sie hält traditionsgemäß Rückschau, wirft aber auch einen Blick auf die Zukunft. Über die Zukunft der Kirche machen wir uns alle ja immer wieder Gedanken. Klar ist, dass Veränderungen anstehen. Hierzu macht der Kirchenkreis Vorschläge.

100 000 € sollen für **Innovationsprojekte von Kirchengemeinden** zur Verfügung stehen. Sie sollen Veränderungen anregen, die vorhandene Denkmuster und Strukturen erweitern, neue Wege anbahnen. Es geht ausdrücklich nicht um die Finanzierung der bisherigen Arbeit. Ein Augenmerk wird dabei auf Entwicklungen gelegt, die über die Grenzen der einzelnen Gemeinde hinausgehen. Die Gemeinden können beim Kreissynodalvorstand einen Antrag mit der Beschreibung des Vorhabens und einer Kostenaufstellung einreichen. Eigene Mittel müssen mit einfließen.

In einer **gemeinsamen Presbyteriumssitzung mit Herringhausen** wurden Möglichkeiten erörtert. **Zwei Themenfelder** wurden in den Blick genommen: Zum einen geht es um eine **Befragung der Gemeindemitglieder**. Uns bewegt ja immer wieder die Tatsache, dass die Kirche im Leben vieler Menschen keine Bedeutung mehr hat. Was wünschen sich die Menschen? Was fehlt ihnen? Wenn die Antworten hilfreich sein sollen, müssen kluge Fragen gestellt werden. Da braucht es professionelle Beratung und Unterstützung. Das Institut für Gottesdienstenwicklung kann da von großem Nutzen sein. Vielleicht werden wir überrascht sein, welche Wünsche es gibt.

Diesen eher theoretischen Bereich könnte ein praxisorientiertes Projekt ergänzen, z. B. die **Einrichtung einer Internetplattform** für Gemeindemitglieder zum Austausch von Informationen, Hilfsangeboten, Lebensmitteln. Auch hier ist eine professionelle Unterstützung wünschenswert.

Einig waren sich alle: Veränderungen werden kommen, ob wir das wollen oder nicht. „Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen bauen Windmühlen.“ Das ist ein treffendes Bild, das uns als Motivation dienen kann, den Wandel mitzugestalten. Daher wollen beide Presbyterien die oben genannten Projekte weiter verfolgen. Zunächst soll weitere Beratung von Seiten des Kirchenkreises eingeholt werden.

**Kooperation** ist nicht immer leicht und gelingt auch nicht immer auf Anhieb. In einer Vorbesprechung von Vertretern beider Kirchengemeinden wurden Möglichkeiten für eine veränderte Gestaltung der Ostergottesdienste erörtert. In der folgenden Presbyteriumssitzung bei uns in Laar wurde dann einstimmig entschieden, die bestehende Tradition beizubehalten. Veränderungen sind Entwicklungsprozesse und die brauchen Zeit. Aber wir können nicht immer auf Altbewährtes setzen, wir müssen zu Veränderungen bereit sein. In diesem Sinne: Freuen wir uns auf die Arbeit im neu gewählten Presbyterium. Wie schön, dass junge Menschen sich zur Mitarbeit entschließen konnten.

Die **Diakoniesammlung** 2019 erbrachte 790,00 €. Davon verbleiben wieder 25 % in unserer Gemeinde.

Dafür herzlichen Dank.

*Erika Wemhöner*

## Unsere Presbyter stellen sich vor

---



Mein Name ist **Dirk Greßhöner**, ich bin 46 Jahre alt und wohne seit 10 Monaten zusammen mit meinem Lebenspartner wieder auf meinem elterlichen Hof in Laar. Getauft und konfirmiert in unserer Kirche bin ich tief verwurzelt in der Gemeinde. Schon mein Großvater Robert hat als Presbyter beim Aufbau der neuen, eigenständigen Gemeinde Laar mitgewirkt. Nach meinem Abitur 1993 am Ravensberger Gymnasium in Herford bin ich zum Mathematikstudium nach Göttingen gegangen, danach habe ich für viele Jahre in Frankfurt und zuletzt mit meinem Lebenspartner in Kassel gelebt. Seit 20 Jahren arbeite ich bei einer Versicherungsgesellschaft in Oberursel am Taunus, die meiste Zeit zum Glück von zu Hause aus dem Homeoffice.

Mir sind unsere Wurzeln und Traditionen wichtig, ich finde aber auch, dass Kirche sich immer auch in alle Richtungen öffnen muss. Gerade in der heutigen Zeit, in der Rassismus und Intoleranz, Hass und Hetze wieder an der Tagesordnung sind, keiner mehr die Position des anderen verstehen will, hat die Kirche mehr zu sagen denn je. Für mich bedeutet Glauben auch immer die Erfahrung von Sinn, dass am Ende alles gut wird, von plötzlich empfundener tiefer Liebe und Geborgenheit, gerade auch in den schwierigeren Zeiten des Lebens, wenn einem der Boden unter den Füßen weggenommen zu werden scheint, aber „man kann nie tiefer fallen, als in Gottes Hand“...

Seit dem 11.9.2016 bin ich, **Erika Wemhöner**, Presbyterin in unserer Kirchengemeinde. Ich war also nicht von Anfang an dabei. Ich wurde später benannt. Als ich damals angesprochen wurde, war ich sehr überrascht und habe lange überlegt, ob ich dieses Amt annehmen sollte. Ich war mir nicht sicher, ob ich diese Aufgabe erfüllen konnte. Schließlich habe ich das Amt angenommen und weiß heute, dass es ein Glücksfall war, jedenfalls für mich. Ich freue mich, dass ich Presbyterin sein darf.



Seit 40 Jahren lebe ich in Eickum. Ich bin dankbar für viele gute Jahre mit meinem Mann und meinen Kindern Nils und Ilka in unserem umgebauten Bauernhaus. Nachdem mein Mann 2015 verstorben ist und meine Kinder weit entfernt wohnen, fühle ich mich allein in dem großen Haus nicht mehr am richtigen Ort. Daher ziehe ich im April in den Kapellenbrink in Schildesche. Ich bleibe aber Mitglied der Kirchengemeinde Laar. Bevor ich vor einigen Jahren in den Ruhestand gegangen bin, habe ich als Lehrerin gearbeitet. Die letzten dreizehn Jahre meiner Dienstzeit war ich Schulleiterin an der Grundschule Lippinghausen.



Ich heiße **Gerhard Uffmann**, bin 72 Jahre, in Laar geboren, aufgewachsen und habe hier den Großteil meines Lebens verbracht. Es ist für mich meine Heimat, und dazu gehört auch unsere Kirche. Schon früh, wie es damals so üblich war, nahm ich am Gemeindeleben teil, kam in den Kirchenchor und wurde Mitglied im CVJM mit 14 Jahren und wuchs so in eine Gemeinschaft hinein, in der ich mich immer wohl fühlte. Durch das Gemeindeleben lerne ich bis heute viele Menschen und auch ihre Schicksale kennen, die mich oft sehr berühren. Seit 2008 bin ich ehrenamtlich im Presbyterium der Kirchengemeinde als Kirchmeister tätig und bin zuständig für Gebäude und Finanzen, ebenso im Umweltausschuss des Kirchenkreises und in der Mitgliederversammlung des Diakonischen Werkes. Das beansprucht viel Zeit, aber als Rentner habe ich die ja auch. Es hat sich in den Jahren viel verändert im Gemeindeleben, aber diese Gemeinschaft ist mir sehr wichtig. Wir sind ein Dorf, da kennt man sich noch. Wir leben nicht anonym Tür an Tür, wir kennen noch unsere Nachbarn und die Menschen, die an Gemeindeveranstaltungen teilnehmen. Und das ist wunderbar.

Seit 1991 bin ich mit meiner Frau Anette verheiratet und habe zwei erwachsene Shne.

Ich bin **Christiane Strenger**, Jahrgang 1967 und in Herford geboren. Aufgewachsen bin ich als jüngste mit zwei Geschwistern in Diebrock am Glockenweg, da wo die ehemalige Schulglocke von Diebrock steht. Mein Vater war Landwirt, und da ich die Arbeit draussen mochte, habe ich eine Ausbildung im Gartenbau gemacht. Später habe ich die Gartenbautechnikerschule in Münster besucht und anschließend einige Jahre in Hannover und Bielefeld-Bethel gearbeitet. Aus der Lust am Gärtnern heraus hatte ich einige Jahre ein Blumenfeld zum Selbstpflcken angelegt, was mir viel Freude gemacht hat. Als mein Sohn 2006 geboren wurde, bin ich nach Hüllhorst zu meinem Lebensgefährten gezogen, der eine Landwirtschaft mit einer Naturschutzpflegeschferei betreibt. Sicher hat der ein oder andere auch mal einen Trupp Schafe am Lorenkamp gesehen. Im Jahr 2009 ist dann meine Tochter geboren. Seit dem Herbst 2018 wohne ich mit meinen Kindern wieder in Diebrock am Glockenweg.



Ich freue mich sehr über die Wahl zur Presbyterin, die Aufgaben und die Menschen in unserer Gemeinde. Ich finde unsere Gemeinde sehr aktiv, die viele gute Dinge macht, und möchte mich gerne dafür einsetzen, dass das so bleiben kann.

## Unsere Presbyter stellen sich vor

---



Mein Name ist **Lena Selter**, ich bin 28 Jahre alt und wohne in Herford. Ich arbeite hauptberuflich als Erzieherin und studiere Teilzeit Sozialpädagogik und Management. Ich bin seit Ende des letzten Jahres Mitglied der Kirchengemeinde Laar. Ich habe mich bewusst umpfarrten lassen, weil ich schon längere Zeit im Posaunenchor von Laar aktiv mitspiele und mich der Gemeinde sehr verbunden fühle. Ich singe im Chor der Auferstehungskirche Laar mit und leite seit Januar den Kinderchor Mini-Vox.

Mein Großvater war Pfarrer, und somit war der Glaube und die Kirche in unserer Familie immer ein Thema. Auch dadurch, dass meine Eltern mit meinen Geschwistern und mir regelmäßig zum Kindergottesdienst gegangen sind und wir Kinder später auch in Bünde im Spatenchor und in der Kinderkantorei gesungen haben, wurde unser Leben christlich und kirchlich geprägt.

Ich habe bereits in meiner Heimatgemeinde in Bünde-Dünne lange Zeit als Mitarbeiterin im Kindergottesdienst und im Konfirmandenunterricht mitgeholfen, weil es mir sehr wichtig war, den Kindern und Jugendlichen zu zeigen, wie man seinen Glauben mit dem Alltag verbinden kann und dass es auf keinen Fall bedeutet, dass man „uncool“ ist, weil man an Gott glaubt.

Ich hoffe, dass wir in Laar gemeinsam durch eine Kombination aus alten und neuen Ideen die Jugendarbeit wieder etwas mehr aufleben lassen können. Dadurch können wir den Kindern und Jugendlichen zeigen, wie der Glaube und die Gemeinschaft in unserer Kirchengemeinde uns Halt gibt, sowohl in schönen als auch in schwierigen Zeiten.

Ich heiße **Frank Hilgenkamp**, wurde vor 52 Jahren in Herford geboren und lebe seitdem an der Laarer Str. 314 fast gegenüber der Kirche. Vor ungefähr 25 Jahren habe ich Antje Hilgenkamp geheiratet und auf meinen Hof gelockt. Unsere drei Söhne sind schon fast aus dem Haus und darum haben wir uns im letzten Jahr einen Hundewelpen angeschafft.

Mittlerweile bin ich seit acht Jahren Presbyter, derzeit mit dem Schwerpunkt Jugendarbeit. In dieser Zeit konnte ich an vielen Entscheidungen aktiv mitwirken, viele neue Leute kennenlernen und habe auch eine andere Sicht auf die Kirche und den Glauben erlangt.

Ich freue mich, auch die kommenden Jahre in der Gemeinde aktiv sein zu können.

Bedanken möchte ich mich bei Marlies Echterdiek und Wolfgang Dolls für die gute und angenehme Zusammenarbeit.





## **Programm 2. Quartal 2020**

- 8.4.20 **„Biblische Geschwisterrivalitäten“**  
Referent: Pfarrer Dietmar Stuke
- 22.4.20 **„Kopfgeschichten – was Haare erzählen“**
- 6.5.20 **„Welche Hilfe können wir geben bei Beschwerden und Krankheit im Alter. Was stärkt uns?“**  
Referentin: Gesundheitsberaterin und Heilpraktikerin  
Brigitte Schiefer
- 20.5.20 **„Die Honigbiene“ und „Das Bienensterben“**  
Referent: Hubert Raack, „Imker vom Werretal“
- 3.6.20 **Wir besuchen die Diakonische Stiftung Wittekindshof in Bad Oeynhausen und kehren ein im Café „Hofgenuss“.** Ehepartner, Freunde, alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.  
Der Bus soll voll werden!  
Abfahrt 13.30 Uhr ab Kirchplatz
- 17.6.20 **„Döntjes und Schmunzelgeschichten“.**  
Es begleitet uns Hajo Lübben.

Wir freuen uns über rege Teilnahme und nette Gespräche an den Nachmittagen.  
Beginn ist um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Laar.

*Liebe Grüße*

*Monika Kessler*

*Rita Wörmann*



### ***Der Geheimnisvolle Raum***

Am 9.11.19 trafen sich Freunde von Martin Luther. Der ehemalige Mönch wurde entführt und seine Freunde wollten ihn finden...

Dieses Szenario wurde im Laarer Gemeindehaus aufgebaut. Die Teilnehmer beim Event „Der Geheimnisvolle Raum“ suchten und fanden Hinweise auf den Aufenthaltsort des verschwundenen Martin Luther. Sie überlegten

und kombinierten. Immer das Ziel Luther im Blick. Nach spannender Knochelei und Rätselei wurde Luther gefunden.

In den Pausen gab es Snacks zur Stärkung. Allen Beteiligten hat es viel Spaß gemacht.

### ***Gemeindefrühstück***

Am Sonntag, den 12.1.20 morgens wurde das Gemeindefrühstück vom CVJM ausgerichtet. Das Angebot nahmen ca. 25 Personen an. Das wie immer reichhaltige Buffet bot eine Vielzahl an leckeren Speisen an. Alle Teilnehmer waren sich einig: Es hat wieder hervorragend geschmeckt.



Foto: Jochen Störmer

*Gemeinsames Essen und Reden tut gut.*

## Adventsfeier

Die jährliche Adventsfeier fand am Montag, den 16.12.19 statt. Ab 18.30 Uhr startete die offene Adventstür. Anschließend saßen die Teilnehmer gemütlich bei netten Gesprächen zusammen. Für Speis und Trank war natürlich auch gesorgt. Die Jungbläser haben musikalische Beiträge präsentiert.

## Krimidinner

Am Freitag, den 21.2.20 wurde im Gemeindehaus Laar wieder das beliebte Krimidinner veranstaltet. Das Thema war diesmal: Tödliches Alpenglühen. Viele Jugendliche haben als Schauspieler gewirkt und traten im südländischem Kostüm auf. Es gab spannende Ermittlungen bei der Aufklärung des Mordfalles auf dem Huber Hof. In den Pausen wurden bayerische Spezialitäten angeboten, womit die Zuschauer und Schauspieler sich stärken konnten. Im Gespräch wurde gerätselt, wer denn nun der Täter/die Täterin war.

Das Event hat allen Beteiligten viel Freude gemacht.

Ralf Laker



Fotos: Antje Hilgenkamp



## **Unser Jugendreferent berichtet**

### **Jungschar Kompakt und neue Angebote für Kinder in der Region**

Jeden Dienstag treffen sich sechs bis sieben Kinder in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr im Jugendraum des Gemeindehauses, um an unserer regelmäßigen Jungschar teil zu nehmen. Alle kommen gerne, weil wir ein vielseitiges Programm haben. In diesem Jahr haben wir Themenmonate eingeführt, d. h. wir hatten bereits einen (Drinnen) Spielmonat, einen Koch- und Backmonat und zurzeit steht einen Monat lang „alles rund um den Ball“ auf dem Programm. Einige Kinder können aus Termingründen dienstags nicht an unserer Jungschar teilnehmen. Für sie, aber auch für alle anderen interessierten Kinder, gibt es wieder das Angebot: „Jungschar Kompakt“. Hier kann man unverbindlich einmal im Monat ein besonderes Angebot für Kinder im Jungscharalter besuchen, ohne das daraus eine längerfristige Verpflichtung entsteht. Flyer dazu liegen in unserem Gemeindehaus aus und jedes Kind ist herzlich willkommen.

### **Kinderfreizeit Berghütte 2020**

Vor Ostern ist es wieder soweit: Vier Tage „reisen wir um die Welt!“ während unserer diesjährigen Kinderfreizeit in der Berghütte. Fast 40 Kinder haben sich bereits angemeldet und das 10-köpfige Team ist bereits fleißig am Planen. Wir hoffen auf eine spannende und segensreiche Zeit.

### **Mitarbeiteraktionen**

Viele unsere Mitarbeiter sind bei ganz unterschiedlichen Gruppen und Projekten aktiv. Damit sie für ihre Arbeit ein kleines Dankeschön erfahren, veranstalten wir immer wieder unterschiedliche Mitarbeiteraktionen, bei denen unsere Gemeinschaft gefestigt und gestärkt wird. So werden wir im März gemeinsam in den Trampolinpark „Superfly“ nach Bielefeld fahren, und im Juni planen wir eine Kanutour auf der Weser.

Unser neuer Mitarbeiterkurs für alle Konfirmierten wird am 16. Juni starten. Wir hoffen, dass auch viele neue junge Leute aus Laar mit dabei sein werden. Nähere Infos gibt es bei unserem Jugendreferenten Hans-Wilhelm Krämer.

### **Ferienspiele 2020**

In den Sommerferien bieten wir wieder wie gewohnt unsere Ferienspiele an. Es gab einen „Run“ auf die Anmeldungen, so dass wir zurzeit nur noch wenige freie Plätze für die Ferienspiele in Elverdissen und Herringhausen haben. In Laar hingegen haben wir in der 4. Sommerferienwoche noch freie Kapazitäten, dort wird es vom 20. – 24. Juli um das Thema „der Natur auf der Spur“ gehen.

**Anmelden kann man sich unter [www.herford/ferienspiele.de](http://www.herford/ferienspiele.de)**

**20. – 24. 7. Ferienspiele Laar**

**27. – 31. 7. Ferienspiele Elverdissen und Herringhausen**

**3. – 7. 8. Ferienspiele Elverdissen und Herringhausen**

*Hans-Wilhelm Krämer*



**Veranstaltungen der LKG HF-Stedefreund  
im Gemeinschaftshaus Im Oberholz 66**

**Sonntagabendgottesdienst um 17.00 Uhr**

**19.4.** Prediger V. Mössinger, **26.4.** Pfarrer i. R. F. Höner, **10.5.** Gemeinschaftspastor R. Tober, **24.5.** Gemeinschaftspastor i. R. A. Schmidt, **7.6.** Gemeinschaftspastor R. Tober, **28.6.** Ehepaar C. und R. Lehmann, **5.7.** Pfarrer i. R. Dr. M. Hamel, **19.7.** Prädikantin B. Streich, **2.8.** Gemeinschaftspastor R. Tober, **23.8. 15.00 Uhr** Pfarrer i. R. M. Streich mit Kaffeetrinken, **30.8.** Pastor A. Albers

**Besondere Veranstaltungen**

**Samstag, 4. April – 9.30 Uhr – Frühstück** für Jung und Alt mit Jugend- und Gemeinschaftspastor D. Naurath zum Thema: Die Natur erwacht.

**Donnerstag, 16. April – 20.00 Uhr**

**Themenabend** mit Thomas W. zu Hesekiel 38

**Sonntag, 21. Juni – 10.00 Uhr** Bezirks-Gemeinschaftsgottesdienst in Bad Oeynhausen mit Präses Dr. Michael Diener

**Montag, 27. bis Freitag 31. Juli**

**Jungschar-Sommerferienspiele** in Stedefreund

**Donnerstag, 13. August – 20.00 Uhr**

**Themenabend** mit Verkostung zum Thema

Honig – ein Geschenk der Natur mit Imker J. Möckel

**Regelmäßige Veranstaltungen**

**Gebetsstunden** – 14-tägig (in den ungeraden Wochen)

Dienstags 10.00 Uhr Frauen bei Schäffersmann, Lämmkenstatt 70

Mittwochs 9.00 Uhr Männer bei Diekwisch, Dachsweg 13

**Gymnastik für Frauen – Fit ab 50**

14-tägig mittwochs 10.00 Uhr (in den geraden Wochen)

**Spielenachmittag** – donnerstags 15.00 Uhr

am 2.4.; 7.5.; 4.6.; 2.7.; 6.8.; 3.9.

**Kreativ mit Wolle, Stoff und Papier** – donnerstags 17.00 Uhr

am 16.4.; 28.5.; 18.6.; 16.7.; 20.8.

**Bibelgespräch** – donnerstags 20.00 Uhr

**Hauskreis** – dienstags 20.00 Uhr nach Absprache

**Jungschar – KIDS CLUB** – samstags von 10.00 Uhr (in den ungeraden Wochen)

**Posaunenchor** – nach Absprache

**Gitarrenkurs für Anfänger**, montags 16.00 – 16.45 Uhr für Kinder, montags 16.45 – 17.45 Uhr für Jugendliche und Erwachsene

**Ansprechpartner für die Landeskirchliche Gemeinschaft HF-Stedefreund:**

**Siegfried Zühlke, Dehnkenbrede 5, Tel. 3 36 04, E-Mail: siegfriedzue@web.de**



Fotos: Pastor Stuke

### **Konfirmandinnen und Konfirmanden 2020**

*Lennart Büsing  
Maurice Donnermann  
Nike Frigge  
Emily Gelt  
Paul Mikka Hölzel  
Fabio Joël  
Lea Kessler  
Moritz Mittelberg*

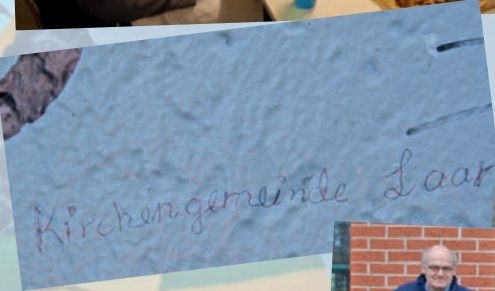
*Lea Nossek  
Vanessa Schitthelm  
Pauline Schulte Eickholt  
Ronja Schulte Eickholt  
Johann Strenger  
Emily Stuckmann  
Lorena Stavicki*

### **Anmeldung der neuen Katechumenen**

Sie können Ihre Tochter oder ihren Sohn am Donnerstag, den 26.3.20 von 16.00 bis 18.00 Uhr, am Dienstag, den 31.3.20 von 10.00 bis 12.00 Uhr und am Donnerstag, den 2.4.20 von 16.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindebüro anmelden oder nach Vereinbarung bei Pfr. Stuke. Auch wer noch nicht getauft ist, ist herzlich eingeladen am Konfirmandenunterricht teilzunehmen.



## Fahrt der Konfirmanden





*Hallo liebe Kinder der Gemeinde!  
Liebe Gemeindemitglieder!*

*Wer hat es noch nicht gehört?*

*Der Chor der Auferstehungskirche Laar  
hat jetzt einen Kinderchor!*

*Jeden Montag um 17.45 Uhr  
proben wir im Gemeindehaus in Laar.*

Fast alle bekannten Sängerinnen und Sänger sagen von sich, dass sie als Kind in einem Kinderchor gesungen haben. Dort haben sie die Freude an der Musik und am Singen selbst, erfahren.

Ein Kinderchor ist daher eine gute Schule, für die Abenteuer des Lebens und um den Wert der eigenen Stimme zu erkennen.

Aber die Kinder erlernen dort nicht nur das Singen, sondern werden ganzheitlich gefördert. Das bezieht sich zum Beispiel auf die Sprachentwicklung, die Entwicklung von Sozialkompetenzen, die emotionale Entwicklung und vieles mehr. Singen wirkt! In allen Lebenslagen!





Natürlich wollen wir aber vor allem singen, tanzen, Musik machen, etwas miteinander erleben und erfahren. Wir wollen gemeinsam stark sein und zeigen, dass auch die Kinder in der Gemeinde etwas bewirken können.

Genau unter diesem Motto möchten wir Kinder – vom Ende der Vorschulzeit bis zur vierten Klasse – gemeinsam ins Gemeindehaus der Auferstehungskirche Herford-Laar, Laarer Str. 299 zum Proben einladen.

*Der Kinderchor wird von Lena Selter (Erzieherin) geleitet, die Euch und Ihnen bei Fragen per Telefon oder per Mail, zur Verfügung steht.*

*Tel. 0177/4931559*

*Mail: Lena.selter@web.de.*

Unterstützt wird der Kinderchor von der künstlerischen Leiterin des Chores der Auferstehungskirche Herford-Laar, Frau Christiane Schmidt.

Frau Schmidt ist Lehrbeauftragte für das Singen mit Kindern an der Universität Bielefeld und an der Hochschule für Musik in Detmold. Sie ist Leiterin des Kinder- und Jugendchores „Die Schloss-Spatzen“ in Detmold.

*Wir wollen alle Kinder herzlichen einladen, mit uns gemeinsam zu singen.*

*Lena Selter*

## ***Liebe Kinder, liebe Eltern!***

In diesem Jahr wird die **Kinderkirche** etwas anders als gewohnt stattfinden: wir treffen uns insgesamt viermal an einem Freitagnachmittag und nehmen uns von 16.00 bis 18.00 Uhr Zeit, um miteinander zu spielen, zu basteln, zu singen und uns auf Entdeckungsreise rund um Kirche und Gemeindehaus zu machen. Jedes Mal wird es dabei um ein anderes biblisches Thema gehen.

**Am Freitag, 24. April 2020**

entdecken wir gemeinsam die „Schöpfung“.

**Am Freitag, 5. Juni 2020**

gibt es ein Erlebnis-Spiel zu „Psalm 23“  
bei hoffentlich gutem Wetter draußen!

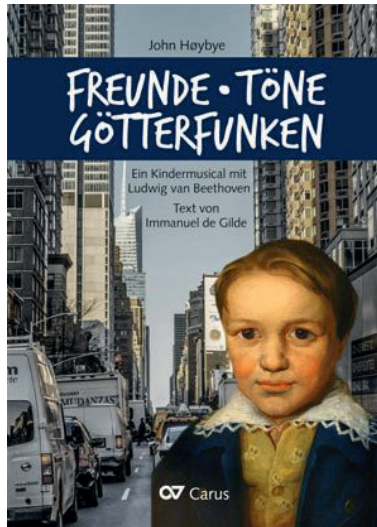
Weitere Termine sind für September und Dezember geplant und werden im Gemeindebrief bekannt gegeben. Wir freuen uns auf euch!

***Lina Wiens und Katrin Büsing***

# *Freunde, Töne, Götterfunken*

von John Hoybye

**Ein Kindermusical mit Ludwig van Beethoven 2020**



## **Musical-Ferienspiele**

Auferstehungskirche Herford-Laar, Gemeindehaus Laarer Str. 299  
für Sing- und Theaterbegeisterte von 8 bis 16 Jahren

*Montag, 3.8.20 bis Freitag, 7.8.20 von 9.00 bis 15.00 Uhr,  
Freitag durchgängig bis zur Aufführung  
mit Singen, Theater Spielen, Kostüme und Kulissen Basteln,  
zweitem Frühstück und Mittagessen*

*Abschlussaufführung am 7.8.20 um 17.00 Uhr  
in der Auferstehungskirche Herford-Laar*

Kostenbeitrag: 50,00 € für das erste Kind, 25,00 € für Geschwisterkinder

**Anmeldung bei Christiane Schmidt**

**Tel. 0 52 22/3 66 91 67, mail: [cschmidt1967@gmx.de](mailto:cschmidt1967@gmx.de)  
oder Hanna Storck, Tel. 0 52 21/3 26 90, mail: [hanna.storck@gmx.de](mailto:hanna.storck@gmx.de)**



Nachdem der Chor der Auferstehungskirche Laar am 30.12.2019 in einer bis auf den letzten Platz besetzten Kirche mit großem Erfolg ein weihnachtliches Konzert gegeben hat, in dessen Mitte Teile von Händels Messias in der Bearbeitung von W. A. Mozart stand, und nach einem begeisternden breitgefächerten Benefizkonzert am 22.2.2020 zu Gunsten unseres neugegründeten Kinderchors „Mini Vox“ sehen wir nun einem neuen musikalischen Höhepunkt entgegen:

## Sommerkonzert

Sonntag, 21. Juni 2020 – 19.00 Uhr

### **Thema: Die Zerstörung der Schöpfung durch das Geschöpf**

Die Erde leidet: Die Schöpfung kann und darf uns nicht gleichgültig sein. Das Konzert möchte unseren Blick auf die Gefährdung von Gottes guter Schöpfung schärfen.

Zur Aufführung kommen:

**Heinrich Schütz** 1585-1672

**Herr, unser Herrscher**, Psalm 8, op. 2 Nr. 6 SWV 27 aus den Psalmen Davids, Geistliches Konzert nach dem Vorbild von Giovanni Gabrieli  
Der Psalm preist die Herrlichkeit des Schöpfers und seiner Werke, die er dem Menschen als seinem höchsten Geschöpf anvertraut hat.

**Michelangelo Falvetti** 1642-1692

**Il Diluvio Universale (Die universale Sintflut)**,

ein Oratorium nach Genesis 6-8.

In vier Teilen (Im Himmel – Auf der Erde – Die Sintflut – Die Arche) wird der Bericht über die Sintflut dramatisch in Szene gesetzt. Das Oratorium aus der Zeit des Barock wurde erst in neuerer Zeit wiederentdeckt. So wird das Konzert auch für unsere Zuhörer eine eindrucksvolle und fesselnde Neubegegnung sein.

Nummerierte Plätze 18,00 €, ermäßigt 15,00 €  
Kartenvorbestellung bei Hanna Storck, Tel. 0 52 21/3 26 90  
email: hanna.storck@gmx.de

Hinweis: Weitere Informationen über die Arbeit unseres Chors erhalten Sie unter: [www.chor-laar.com](http://www.chor-laar.com).



### **Herzliche Einladung zur Feier der Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation am 7. Juni 2020**

**Im Jahre 1970 wurden konfirmiert:** Hans-Hermann Althoff, Burkhard Brünger, Detlef Brünger, Hans-Dieter Budde, Uwe Cornelius, Martin Frydryck, Norbert Götz, Helmut Gohrke, Udo Hausendorf, Kurt Heitbreder, Rolf Hilgenkamp, Klaus Juknus, Gerhard Kämmerer, Jürgen Kraft, Gerhard Lautenschläger, Burkhard Manthey, Hans-Joachim Obrock, Otwin Pomplun, Udo Rautenberg, Bernd Ristow, Norbert Schewe, Wolfgang Silger, Manfred Spilker, Peter Tölke, Hans-Reiner Wörman

Ulrike Balke, Barbara Berkemeier, Christiane Beugholt, Veronika Blank, Marianne Brünger, Anette Ellerbrock, Annegret Frydryck, Marion Geflitter, Cornelia Hamann, Annegret Hartmann, Dagmar Hergt, Ruth Jürging, Heike Klensmann, Monika Krauß, Elke Lohmeyer, Ursula Prange, Angelika Schwarz, Heidemarie Thielker

**Im Jahre 1960 wurden konfirmiert:** Günter Eylenfeld, Karl-Heinz Hilde, Manfred Höft, Friedhelm Oberbremer, Dieter Schitthelm, Wolfgang Trietchen, Hajo Zwiest

Heidrun Gaus, Doris Obermann, Vera Feller, Renate Skorka, Sonja Bucklisch, Ingrid Schlössler, Hannelore Storck, Christel Rekersbrink, Lieselotte Wollbrink, Christel Hollmann, Ulrike Culemann

**Im Jahre 1955 wurden konfirmiert:** Karl Bucklisch, Hans-Jürgen Burkamp, Hans Büsing, Hans-Dieter Hartmann, Manfred Höcker, Jürgen Hoffmann, Walter Hoffmann, Klaus Peter Kerkhoff, Erich Maron, Walter Müncheberg, Hans-Jürgen Podschun, Hans Heinrich Rehmsmeier, Wilhelm Schäfersmann, Rudolf Schildmann, Manfred Stranghöner, Hans-Dieter Thenhausen, Manfred Wollbrink

Lydia Adler, Christa Strenger, Annegret Beining, Waltraud Bitter, Rita Boeckmann, Edeltraud Eger, Erika Gailus, Ursula Gelhaus, Inge Gerunde, Christel Lindemann, Bärbel Paulus, Vera Sarpe, Hannelore Schubert, Hildegard Stuckenholz, Marlies Westerbeck, Hildegard Wittland, Christa Diekwisch, Ingeborg Fenske, Herta Rasche, Edelgard Riepe, Ursula Holinderbäumer, Carmen Salwesky, Marlies Sundermann, Sigrun Krause

Bitte melden Sie sich für die Teilnahme am Gottesdienst und zum anschließenden Beisammensein mit Mittagessen im Gemeindehaus telefonisch, per Mail ([hf-kg-laar@kirchenkreis-herford.de](mailto:hf-kg-laar@kirchenkreis-herford.de)) oder persönlich im Gemeindebüro bis zum 22. 5. an.

Ebenfalls herzlich eingeladen sind die Konfirmations-Jahrgänge 1950 und 1945.

Die Konfirmationsjahrgänge 1960 (Diamantene Konfirmation) und 1970

(Goldene Konfirmation) werden angeschrieben und persönlich eingeladen.

Die weiteren Konfirmationsjahrgänge 1955 (Eiserne), 1950 (Gnaden), 1945 (Kronjuwelen) erhalten keine gesonderte Einladung, hier bitten wir um eine selbständige Anmeldung mit Angabe der Adresse.

Alle Gemeindeglieder dieser Jahrgänge, die in anderen Kirchen konfirmiert wurden, sind ebenfalls willkommen.

## Jahresrückblick auf 2019



Der **Frühlingsausflug** führte bei typischem Aprilwetter zum Wasserstraßenkreuz Minden, natürlich mit einer Schifffahrt und Schleusung. Anschließend gab es beim Kaffeetrinken viele interessante Informationen auf dem Schäferhof Stücken.

Im Juni ging die **Spargelfahrt** traditionell zum Hof Niemeier in Barenborstel, leider zum letzten Mal. Anschließend ging es zum Kaffeetrinken nach Wagenfeld ins Cafe Dat Holthus.

Die besinnliche **Weihnachtsfeier** mit Nikolaus fand wieder im Stedefreunder Krug statt.  
*Ute Germies/Marlies Echterdiek*

### Termine für den Seniorenkreis

- |                    |   |
|--------------------|---|
| 25.4.20, 15.00 Uhr | Grüne Damen im Mathilden Hospital, Reintraut Wiechert |
| 30.5.20, 15.00 Uhr | Stuhlgymnastik, Marianne Kammeier                     |
| 20.6.20            | Spargelessen Hof Wiehe, Rahden anschl. Kaffeetrinken  |

### Juli und August Sommerpause

#### Vorschau

- |         |                                    |
|---------|------------------------------------|
| 26.9.20 | Wald/Klimawandel, Ulrich Junginger |
|---------|------------------------------------|

**Anmeldung bei Marlies Echterdiek, Tel. 0 52 21/3 38 68**



## ***Die Hollinder Schulglocke läutet weiter***

Der Freiherr von Donop, Besitzer des Gutes Stedefreund, ist ein weitsichtiger und großzügiger Mensch. Irgendwann zwischen den Jahren 1640 und 1650 stiftet er am Rande seiner Besitzungen ein Grundstück zum Bau einer Schule für die Kinder aus den Bauerschaften Laar, Eickum und Diebrock sowie aus den Arroden Stedefreund und Hausheide. Es ist die erste und lange Zeit die einzige Landschule im Kirchspiel am Münster zu Herford. Er schenkt der Schule zusätzlich eine Glocke. Diese wird in einer Eiche hinter der Schule aufgehängt und trägt die Inschrift

***Albert Hoeverer, Vogt vom Gut Stedefreund, Cord Wefing, Colon in Eickum  
Hermann Sieving, Colon in Laar, Heinrich Volmer, Colon in Diebrock  
Im Jahre 1688 Ps. 150 Alles was Odem hat, lobe den Herrn***

Die Schulaufsicht liegt beim Konsistorium (Kirchenleitung) in Minden.

Im Jahre 1841, so wird berichtet, beträgt die bis dahin höchste Schülerzahl 256 Kinder. Die Lehrerfamilie wohnt im Schulhaus. Es gehört zu den unbezahlten Aufgaben der Lehrersfrau, die Glocke morgens, mittags und abends – sozusagen als Stundenglocke – zu läuten. Wer besitzt damals schon eine Uhr?

Außerdem läutet die Glocke bei Sterbefällen täglich an allen Tagen vom Ableben eines Bewohners von Hollinde bis zum Tag der Beisetzung und begleitet über viele Jahre auch Verstorbene auf ihrem letzten Weg vom Trauerhaus bis zur Grablegung.

Die 1950er Jahre bringen für die Schule Hollinde und für die Schulglocke große Veränderungen. Die Schule wird geschlossen, das Gebäude an einen Privatmann verkauft.

Die Glockeneiche ist in die Jahre gekommen, hat ihre Standfestigkeit verloren und muss gefällt werden. Die Glocke wird abgenommen.

In den 1960-er Jahren, als bekannt wird, dass sich die Dorfgemeinden im Umfeld von Herford mit der Kreisstadt vereinigen, möchte die Gemeindevertretung in Diebrock die gut gefüllte Gemeindekasse nicht sang- und klanglos an die Stadt Herford übergeben. Es soll vorher eine bleibende Investition für das Dorf erfolgen. Die Entscheidung fällt für das Aufstellen der Hollinder Schulglocke. Doch wo soll diese ihren Standort erhalten? Niemand außer Heinz und Annalore Strenger ist bereit, einen Glockenturm auf seiner Parzelle aufzunehmen. Mehr als ein halbes Jahrhundert betreuen die Eheleute Strenger die Glocke.

Nun ist Christiane Strenger, eine der drei Töchter, in das Elternhaus gezogen und übernimmt die Aufgaben der Glöcknerin.

So ist sichergestellt, dass die Schulglocke die Bewohner Hollindes auch nach 370 Jahren weiterhin täglich im Leben und im Sterben begleitet.

*Robert Kahl*

### **Pfingstnacht am 31.5.2020 – Sprechen wir alle die gleiche Sprache?**

Durch das Pfingstereignis angeregt, soll es in der Pfingstnacht um das Thema „Sprache“ und verschiedene Ausdrucksformen gehen: Die Frauenkabarettgruppe „Seniorinas“ wird uns mit kurzen Sketchen unterhalten. Die Künstlerin Angelika Dembon aus Spenge wird Bilder und Skulpturen ausstellen. Der Posaunenchor sorgt für die musikalische Unterhaltung. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Geistliche Impulse werden den Abend abrunden.

Programmpunkte der Pfingstnacht

- SPRECHEN UND SINGEN – geistliche und musikalische Impulse
- IN BILDERN SPRECHEN – mit Bildern und Skulpturen der Künstlerin Angelika Dembon, Spenge
- IN KLÄNGEN SPRECHEN – mit den Bläserinnen und Bläsern des Posaunenchores Herringhausen
- MITEINANDER SPRECHEN UND ESSEN - beim Pfingstbuffet
- HUMOR ALS SPRACHE – Kabarett mit den „Seniorinas“
- SPRACHE DER BIBEL – Entdeckungen mit Helmut Beversdorff

Lassen Sie sich einladen und seien Sie dabei!

*Beginn um 18.30 Uhr, Kirche Herringhausen*

### **Wege zur Mitte – Meditationsabende**

**Montags, 20.00 – 21.30 Uhr**

In unserer immer hektischer werdenden Zeit sollen die „Wege zur Mitte“ helfen, zur Ruhe zu kommen, die eigene Mitte zu finden, Achtsamkeit einzuüben und die Praxis des meditativen Betens zu vertiefen. Die Meditation findet in der Kirche statt, bei Bedarf eine Wolldecke und dicke Socken mitbringen. Der Einstieg in die Gruppe ist jederzeit möglich. Ungeübte, die eine Einführung wünschen, wenden sich bitte an Pfarrerin Rasch, Tel. 0 52 21/3 15 24.

**Termine: 6. April, 27. April (!), 8. Juni, 7. September**

**Ort:** Kirche Herringhausen, Zum Grünen Wald 12, 32051 Herford

**Leitung:** Pfarrerin Simone Rasch

---

### ***Christus ist auferstanden – Ein Ostergruß***

*Unsere Mitchristen orthodoxen Glaubens pflegen eine besondere Form des Ostergrußes. Einer spricht „Christus ist auferstanden“, und die Antwort lautet „Er ist wahrhaftig auferstanden“.*

*Diese Form des Ostergrußes ist vereinzelt auch nach unseren Ostergottesdiensten in Laar zu hören.*

*Robert Kahl*



### ***Besondere Termine in unserer Gemeinde***

4.4.	9.30 Uhr	Frühstück für Jung und Alt – LKG Stedefreund
7.4. – 11.4.		Osterfreizeit Berghütte – Ev. Jugend Herford-Land
24.4.	20.00 Uhr	Thematischer Abend „Muttergottheiten“ CVJM Laar
8.5.		Katchestag
11.6.		Fahrradtour des CVJM Laar
16.6.		Start Mitarbeiterkurs – Ev. Jugend Herford-Land
21.6.	19.00 Uhr	Konzert – Chor der Auferstehungskirche Laar
22.6.		Abschlussgrillen des CVJM
20.7. – 24.7.		Ferienspiele in Laar – Ev. Jugend Herford-Land
3.8. – 7.8.		Kindermusical „Freunde, Töne, Götterfunken“ mit Aufführung am 7.8.20 um 17.00 Uhr in der Kirche
15.8. – 16.8.		Dorffest des Heimatvereins Stedefreund Am Hüchtenbrink

### ***Regelmäßige Termine in der Gemeinde***

Mo.	17.45 Uhr	Kinderchor Mini-Vox
	18.00 Uhr	Jungbläser
	20.00 Uhr	Posaunenchor
Di.	16.00 bis 17.00 Uhr	Jungschar kompakt für Kinder von 6 bis 10 Jahren
	20.00 Uhr	Kirchenchor
Mi.	9.30 Uhr	Frühstückstreff im Gemeindehaus einmal im Monat
	15.00 Uhr	Frauenhilfe Laar 14-tägig
Do.	18.00 Uhr	Gymnastik für Frauen
Sa.	15.00 Uhr	Seniorenkreis – jeden letzten Samstag im Monat

***Hinweis: Alle in dieser Ausgabe angegebenen Termine stehen wegen der Coronakrise unter Vorbehalt.***

## Gottesdienste

---

So. 5.4.20	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke
Do. 9.4.20 Gründonnerstag	19.00 Uhr Passionsandacht mit Abendmahl – Pfr. Stuke
Fr. 10.4.20 Karfreitag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor Pfr. Stuke
So. 12.4.20 Ostersonntag	10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenchor und Posaunenchor – Pfr. Stuke
Mo. 13.4.20 Ostermontag	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke
So. 19.4.20	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. i. R. Höner
So. 26.4.20	10.00 Uhr <b>Vorstellungsgottesdienst</b> der Konfirmanden Pfr. Stuke mit anschl. Kirchkaffee vom Gemeindebeirat
So. 3.5.20	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke
So. 10.5.20	<b>17.00 Uhr Kantategottesdienst</b> mit Posaunenchor und Kirchenchor – Pfr. Stuke Einführung der Presbyter mit anschl. Imbiss
So. 17.5.20	10.00 Uhr <b>Konfirmationsgottesdienst</b> mit Abendmahl und Posaunenchor – Pfr. Stuke
Do. 21.5.20 Himmelfahrt	10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Herringhausen mit Posaunenchor Pfr. Stuke/Pfrn. Rasch
So. 24.5.20	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. i. R. Reißer
So. 31.5.20 Pfingstsonntag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe Pfr. Stuke und Posaunenchor
Mo. 1.6.20 Pfingstmontag	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke

So. 7.6.20	10.00 Uhr <b>Gottesdienst zur Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation</b> mit Abendmahl und Kirchenchor – Pfr. Stuke
So. 14.6.20	10.00 Uhr Gottesdienst – Prädikant Lümke
So. 21.6.20	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke
<p><i><b>Sommerkirche</b></i> <i><b>Gottesdienste im Wechsel mit Herringhausen</b></i> <i><b>vom 28.6. bis 9.8.2020</b></i> <i><b>zum Thema „Christen sind weltweit verbunden“</b></i></p>	
So. 28.6.20	10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Herringhausen mit Günter Lücking, CVJM-Bundessekretär (weltweite Begegnungen), anschl. Kirchkaffee
So. 5.7.20	10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst mit Abendmahl in Laar Pfr. Albert Purba und Pfr. Stuke zu dem Thema „Christen in Indonesien“ mit anschl. Kirchkaffee
So. 12.7.20	10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Herringhausen mit Pfarrer Rolf Bürgers (Südafrika) anschl. Kirchkaffee
So. 19.7.20	10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Laar Plattdeutscher Gottesdienst Pfr. Schlüter (USA) mit anschl. Kirchkaffee
So. 26.7.20	10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Herringhausen mit Pfrn. Katja Okun-Wilmer (Sierra Leone) anschl. Kirchkaffee
So. 2.8.20	10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Laar Pfr./Pfrn. Außerwinkler und Pfr. Stuke (Australien) mit anschl. Kirchkaffee des CVJM

## Gottesdienste

---

So. 9.8.20	10.00 Uhr Sommer-Gottesdienst in Herringhausen zum Thema des Weltgebetstags „Steh auf und geh“ (Simbabwe) Frauen aus Laar und Herringhausen und Pfrn. Rasch mit anschl. Kirchkaffee
Do. 13.8.20	<b>9.00 Uhr Einschulungsgottesdienst</b> OGS Eickum Pfr. Stuke und Team der OGS Eickum
So. 16.8.20	10.00 Uhr <b>Familien-Gottesdienst</b> zum Dorffest in Stedefreund, Am Hüchtenbrink mit Posaunenchor – Pfr. Stuke und Gemeindebeirat
So. 23.8.20	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl – Pfr. Stuke
So. 30.8.20	10.00 Uhr Gottesdienst – Pfr. Stuke

## Anzeige

---



# MILSE BAU

planen | bauen | sanieren

**Fon 0521-76 23 02**  
**[www.milse-bau.de](http://www.milse-bau.de)**



## Gottschalk-Weddigen- Werkstätten

Bünder Str. 13, 32051 Herford  
Tel. (05221) 9149-35  
Mail: [el.gww@diakoniestiftung-herford.de](mailto:el.gww@diakoniestiftung-herford.de)

**Zuverlässiger Service und  
kompetente Dienstleistungen:  
Bei uns ist Ihr Garten in guten Händen.**

- Rasen- und Wiesenschnitt
- Gehölzschnitt
- Wildkraut entfernen
- Zaunbau
- Häckseln
- Entsorgung

Evangelische  
**Diakoniestiftung**  
HERFORD



## STIFTUNG mobil

Ambulanter Pflegedienst

*Zuhause gut versorgt sein –  
wie Sie es möchten!*



- Beratung rund um Fragen zu Pflege und Betreuung
- Unterstützung bei der Körperpflege
- Medizinische Behandlungspflege
- Unterstützung bei der hauswirtschaftlichen Versorgung
- Betreuungsleistungen

*Wir informieren Sie gerne  
in einem ersten Gespräch.*

Evangelische  
**Diakoniestiftung**  
HERFORD

Goltzstraße 17 • 32051 Herford • [www.diakoniestiftung-herford.de](http://www.diakoniestiftung-herford.de)

# EICKUMER LANDHAUS

MIT BIERGARTEN

*Deutsche und österreichische Küche  
Familienfeste  
Betriebsfeiern  
Tagungen Konferenzen  
Trauerfeierlichkeiten*

**Räumlichkeiten  
für 20 bis 120 Personen**



**Täglich ab 17.00 Uhr geöffnet. Sonn- u. Feiertage ab 10.30 Uhr  
(Montags u dienstags Ruhetag)**

Familie Sudy  
Diebrocker Str. 454

Tel.: 05221-31080

## André Vetter

Malermeister



- *Umfassende Beratung*
- *Individuelle Gestaltungen*
- *Hochwertige  
Wandbeschichtungstechniken*
- *Wärmedämmverbundsysteme*
- *Gestaltung mit Lehm und Kalk*
- *Bodenbelags Aufarbeitung  
und Verlegung*

☎ 0173 - 92 10 805

Oldinghauser Str. 97 • 32051 Herford-Eickum

[www.maler-vetter.eu](http://www.maler-vetter.eu)

# BERGER

HEIZUNG KLIMA SANITÄR SERVICE



*24-Stunden-Service*  
**05221-34 38 55**



**Wir bewegen was!**  
Luft - Wasser - Wärme

Hausheider Str. 3  
32051 Herford  
Fax 0 52 21 - 34 38 56  
[www.berger-herford.de](http://www.berger-herford.de)



## Jägerkrug 1782

Restaurant – Festsaal – Biergarten – Catering



Täglich ab 18 Uhr · Sonntags ab 12 Uhr · Montags und Dienstags Ruhetag

Laarer Straße 208 · 32051 Herford · Tel. 05221/3733

[www.jaegerkrug-herford.de](http://www.jaegerkrug-herford.de)



**REWALD**  
#Wir sind Handwerk

**GEBÄUDE SANIERUNGEN**

Tobias Rewald  
Mobil: 0171 6852845  
[www.rewald-renovierungen.de](http://www.rewald-renovierungen.de)



**REWALD**  
*Malermeister*  
#Wir sind Handwerk

Thomas Rewald  
Mobil: 0170 – 8069905  
Tel: 05221 – 1386330

[thomas@rewald-malermeister.de](mailto:thomas@rewald-malermeister.de)  
[www.rewald-malermeister.de](http://www.rewald-malermeister.de)



# ARNHOLZ

Eigene Trauerhalle  
Eigene Aufbahrung

Bestattungen

*Wir stehen Ihnen in schweren Zeiten zur Seite*

Hollinder Weg 12    Fon: 05221 32391    Elverdisser Straße 300  
32051 Herford    Fax: 05221 33023    32052 Herford

[www.bestattungen-arnholz.de](http://www.bestattungen-arnholz.de)

*Wir danken unseren Inserenten für ihre Unterstützung!*

## Wilfried Lübbert Haustechnik

*Unh. Michael Lübbert*



Heizung Sanitär  
Elektroinstallation  
Solar Photovoltaik  
Regenwassernutzung  
Klima-Splitgeräte  
Kundendienst  
Klempnerei

Büro: Fuchsweg 11  
32051 Herford-Eickum

Tel.: 05221 / 348606  
Fax: 05221 / 348869

E-Mail: [herford@luebbert-haustechnik.de](mailto:herford@luebbert-haustechnik.de)

### So erreichen Sie uns:

Pfarrer Dietmar Stuke, Dahlienecke 6a, 32051 Herford, Tel. 99 38 21  
Gemeindebüro: Meike Gohrke, Laarer Str. 299, 32051 Herford  
Tel. 37 43, Fax-Nr. 34 95 87, E-Mail hf-kg-laar@kirchenkreis-herford.de  
Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr  
Kirchmeister: Gerhard Uffmann, Tel. 3 39 72  
Jugendreferent: Hans-Wilhelm Krämer, Tel. 0 52 21/3 12 26, Mobil  
01 75 / 3 49 67 68, www.ej-herford-land.de, email: herford-land@freenet.de  
Vorsitzender des CVJM: Jochen Störmer, Tel. 0 52 21 / 7 26 18  
Leiterin des Kirchenchores: Christiane Schmidt, Tel. 0 52 22 / 3 66 91 67  
Organistin: Dariia Lytvishko, Tel. 01 76 / 22 20 49 14  
Küsterin: Anette Uffmann, Tel. 3 39 72  
Diakonie Station I, Linnenbauerplatz 4, 32052 Herford, Tel. 92 49 50

Bankverbindung der Kirchengemeinde Laar: Sparkasse Herford  
IBAN: DE97 4945 0120 0109 0002 73  
Konto für freiwilliges Kirchgeld: KD-Bank  
IBAN: DE47 3506 0190 2006 4610 37  
Bitte Verwendungszweck „**380 000 160 710 00** freiwilliges Kirchgeld“  
angeben.

### Impressum:

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Laar, Laarer Str. 299,  
32051 Herford  
Redaktion: Wolfgang Dolls, Robert Kahl, Hermann Pabst (verantwortlich),  
Ingrid Rethmeier, Carola Spilker, Gerhard Uffmann  
Auflage: 1700 Stück  
Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

***Sie können unseren Gemeindebrief (ohne personenbezogene Daten) auch  
im Internet unter [kirchenkreis-herford.de](http://kirchenkreis-herford.de) finden!***

Die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs erscheint zum 1. 9. 2020.



*Wir wünschen ein frohes und  
gesegnetes Osterfest.*

*Die Redaktion*